

# Ökumenischer Kirchentag 2021: Musikalisches Programm mitgestalten

Die Neuapostolische Kirche wird sich im Jahr 2021 mit einem Stand am Markt der Möglichkeiten des Ökumenischen Kirchentags beteiligen. Derzeit rufen die Veranstalter auch die Mitglieder verschiedener Organisationen zum Mitmachen und zur Gestaltung des musikalischen Programms auf. So können sich neuapostolische Musiker und Instrumentalisten bis zum 15. August 2020 als Mitgestalter bewerben.

27.07.2020

Autor: Jennifer Mischko

Fotos: Frank Schuldt



Die Neuapostolische Kirche auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag im Jahr 2019

Der Ökumenische Kirchentag (ÖKT) ist eine gemeinsame Veranstaltung des Deutschen Evangelischen Kirchentags und des Zentralkomitees der deutschen Katholiken (ZdK). Der Kirchentag soll als Plattform des Austauschs dienen über Fragen des Glaubens, der Spiritualität, Ökumene, Theologie sowie Themen der Gesellschaft und Politik. Eingeladen sind Teilnehmende jeder Altersgruppe, Konfession, Weltanschauung oder Herkunft.

Der dritte Ökumenische Kirchentag findet vom 12. bis 16. Mai 2021 in Frankfurt am Main statt und steht unter dem Leitwort „schaut hin“ (Markus 6,38).

### **Mitmachen**

„Das Programm des Ökumenischen Kirchentags lebt von Ihrem Engagement und Mitwirken“, motivieren die Veranstalter auf ihrer Internetseite, „Bewerben Sie sich ab sofort mit Ihrer Band oder Ihrer Bläsergruppe für das musikalische Rahmenprogramm, reichen Sie Ihre thematischen Programmvorschläge ein.“

Gesucht werden Ensembles verschiedenster Genres aller Kulturen. Einzige Voraussetzung ist die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Leitwort oder mit einem der Hauptthemen des ÖKTs: Glaube, Spiritualität, Kirche, Lebensräume, -welten, Zusammenleben, Schöpfung, Frieden, Weltgemeinschaft sowie Wirtschaft, Macht und Verantwortung.

### **Organisation und Bewerbung**

Die Beteiligung der Neuapostolischen Kirche wird von der Arbeitsgruppe Kontakte zu Konfessionen und Religionen (AG KKR) in Kooperation mit den Gebietskirchen Westdeutschland und Nord- und Ostdeutschland organisiert. Dabei nimmt Gerrit Junge, Leiter der Abteilung für Kirchenmusik in Nord- und Ostdeutschland, eine beratende Funktion für die Einreichung musikalischer Beiträge ein.

So steht er als Ansprechpartner bei der Sichtung der Bewerbungsunterlagen zur Verfügung und kann entsprechend Unterstützung bei konkreten Wünschen und Vorstellungen leisten. Die Bewerbung erfolgt anschließend regulär auf der Internetseite des ÖKTs unter [www.oekt.de/mitwirken](http://www.oekt.de/mitwirken). Dort sind auch weitere Informationen zur Bewerbungsfrist, zum Bewerbungsverfahren und zu den Kosten aufgeführt.

Neben musikalischen Beiträgen können sich Interessierte auch an weiteren Programmpunkten beteiligen und beispielsweise eine Diskussionsrunde oder Angebote für Kinder organisieren. Das Organisations-Team der Gebietskirche Westdeutschland unterstützt das Engagement neuapostolischer Mitglieder und steht als Ansprechpartner zur Verfügung: [info@nak-west.de](mailto:info@nak-west.de)

### **Planung trotz Corona-Pandemie**

Viele kulturelle und größere Veranstaltungen können aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Dennoch halten die Veranstalter an der Durchführung des ÖKTs im nächsten Jahr fest. „Die aktuelle Lage erlaubt es uns nicht, mit absoluter Klarheit zu prognostizieren, wie genau er aussehen wird“, heißt es dazu auf Internetseite des ÖKTs, „Für uns steht aber fest, dass er unter veränderten Bedingungen stattfindet und weiterhin mit viel Verve, Vorfreude, aber auch Demut vorbereitet wird.“

### **Ansprechpartner für musikalische Beiträge**

Gerrit Junge  
[g.junge@nak-nordost.de](mailto:g.junge@nak-nordost.de)

